









## Fachgebietsleitung

*Krisenmanagement, Ausbruchsuntersuchungen und Trainingsprogramme (d/m/w)*

 <b>Arbeitsbeginn</b> möglichst	 <b>Vergütung</b> bis B1 BBesO/ bis E15 TVöD	 <b>Standort</b> Berlin
 <b>Befristung</b> unbefristet	 <b>Bewerbungsfrist</b> 17.05.2026	 <b>Referenznummer</b> 048/26   1426675

### Werden Sie Teil der RKI-DNA!

Das Robert Koch-Institut - das sind ca. 1.500 Köpfe aus über 52 Nationen mit einem Ziel: Die Gesundheit der Menschen zu schützen. Wir erheben und analysieren Gesundheitsdaten, erkennen Risiken, beraten Politik und Fachwelt und entwickeln neue wissenschaftliche Methoden. Unsere Standorte sind in Berlin, Wildau und Wernigerode.

[Direkt bewerben](#)

Das Fachgebiet 31 ist für das nationale und internationale Krisenmanagement bei Infektionskrankheiten, Ausbruchsuntersuchungen sowie Trainingsprogramme verantwortlich und fördert dabei insbesondere Information, Kommunikation und Vernetzung des RKI mit dem Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) über verschiedene Gremien und Netzwerke.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

### Ihre Aufgabe bei uns

Leitung des Fachgebiets 31 einschließlich Budgetverantwortung und Personalentwicklung, insbesondere:

- wissenschaftliche Leitung (u.a. Koordination Berichterstattung)
- strategische Ziel- und Prioritätensetzung in den Aufgabenbereichen des Fachgebiets sowie Mitwirkung an fachgebiets- und abteilungsübergreifenden Prozessen
- enge Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Gesundheit, dem Europäischen Zentrum für die Prävention und Kontrolle von Krankheiten (ECDC) sowie der Weltgesundheitsorganisation (WHO) im Rahmen der gesetzlichen Regelungen des Infektionsschutzgesetzes (IfSG), der Internationalen Gesundheitsvorschriften und entsprechender EU-Regulatorien
- Leitung des RKI-Lagezentrums und Weiterentwicklung des Krisenmanagements
- Beteiligung an nationalen Prozessen der Pandemieplanung und -evaluation
- Forschung und wissenschaftliche Publikationstätigkeit im Bereich Preparedness, Krisenmanagement und Ausbruchsuntersuchungen sowie Einwerbung von Drittmitteln
- Supervision und strategische Weiterentwicklung der Trainingsaktivitäten, insbesondere des zweijährigen Postgraduiertenausbildung für angewandte Epidemiologie (PAE) in Kooperation mit dem European Programme for Intervention Epidemiology Training (EPIET)
- Vertretung des RKI in nationalen und internationalen Fachgremien

### Ihr Profil

#### Formale Voraussetzungen

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Human- oder Veterinärmedizin, der Gesundheits- oder Naturwissenschaften
- Zusatzqualifikation in Epidemiologie oder Public Health, bevorzugt im Rahmen von Programmen der angewandten Epidemiologie (insbesondere PAE oder EPIET); alternativ ein einschlägiger Studienabschluss (z.B. Master of Public Health oder Master of Science in Epidemiology)
- erwünschte Zusatzqualifikationen:
  - Promotion
  - fachärztliche Qualifikation, z. B. für Öffentliches Gesundheitswesen, Hygiene und Umweltmedizin

Bei ausländischen Bildungsqualifikationen benötigen wir einen Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss.

#### Kenntnisse und Erfahrungen

- mehrjährige Arbeitserfahrung in der Infektionsepidemiologie
- mehrjährige Arbeitserfahrung in der Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und in der Leitung von



Organisationseinheiten bzw. Arbeitsgruppen

- Erfahrung bei der Konzeptionierung, Durchführung und verantwortlichen Leitung wissenschaftlicher infektionsepidemiologischer Projekte (ausgewiesen u.a. durch Publikationen, Drittmittelwerbung) und Lehraktivitäten
- Sprachkenntnisse (CEFR-Niveau): Deutsch C2, Englisch mind. C1,

### Wünschenswert

- Spanisch und Französisch Grundkenntnisse erwünscht
- Erfahrungen im Öffentlichen Gesundheitsdienst, im infektionsepidemiologischen Krisenmanagement sowie im internationalen Kontext erwünscht

### Persönliche Kompetenzen

- Handlungs- und Entscheidungsfähigkeit in Krisensituationen, auch unter hoher Belastung und ggf. über längere Zeiträume
- Kommunikationsfähigkeit, insbesondere bei der verständlichen Darstellung komplexer Sachverhalte und der adressatengerechten Weitergabe von Informationen
- Kritikfähigkeit und Nutzung von konstruktivem Feedback zur Verbesserung
- Kooperations- und Teamfähigkeit mit einem respektvollen Umgang unabhängig von der Hierarchieebene
- Networking mit Ausbau von Kontakten innerhalb oder außerhalb des Instituts
- zielorientierte Leitung im Einklang mit den Organisationszielen
- Diversitykompetenz in Form von wertschätzendem, respektvollem Umgang mit Personen aller Dimensionen von Diversität
- Change-Management-Kompetenz und die Fähigkeit, immer wieder auf Veränderungen zu reagieren und sie zu bewältigen

### Weitere Voraussetzungen

- Bereitschaft zur Arbeit im Bereitschaftsdienst
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen im Inland und Ausland
- Bereitschaft zur Teilnahme an einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung nach § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) sowie deren positiver Abschluss

### Darauf können Sie sich freuen

- unbefristete Anstellung im öffentlichen Dienst
- 30 Tage Urlaub und dienstfreie Tage an Heiligabend und Silvester
- geförderte Altersvorsorge und Angebot für vermögenswirksame Leistungen inkl. Zuschuss gemäß dem öffentlichen Dienst
- Sportangebote, wie Yoga, Laufveranstaltungen, Kooperationen mit Fitness Studios u.v.m.
- Eltern-Kind-Büros in allen Liegenschaften für Notfallbetreuung
- Deutschlandticket-Job mit Zuschuss
- transparente Bezahlung gemäß Tarifvertrag inkl. Jahressonderzahlung und regelmäßigen Entgelterhöhungen
- besondere Absicherung bei Dienstreisen ins Ausland in Bezug auf Sicherheit und medizinische Versorgung

### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen in Führungspositionen zu erhöhen, und begrüßen daher besonders Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes (BGleG) bevorzugt berücksichtigt werden.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich über [interamt.de](https://www.interamt.de) zur StellenID

*Wir leben Chancengleichheit und gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Bewerbungen von Menschen in allen Dimensionen von Diversität sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.*

*Das Bundesministerium für Gesundheit kann im Rahmen seiner aufsichtsrechtlichen Befugnisse im Einzelfall Einblick in Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen. Ihre personenbezogenen Daten werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.*

**Nicht der richtige Job für Sie? Hier finden Sie mehr: [jobs.rki.de](https://jobs.rki.de).**